

# Vielseitiger Import

## Wilddogs stellen die nächste Verstärkung aus den USA vor

**Pforzheim (rn).** Knapp acht Wochen vor dem Saisonstart in der American Football-Regionalliga melden die Pforzheim Wilddogs eine weitere wichtige Personalie. Kurz nach der Präsentation des neuen Quarterbacks Ryan Stroud stellten die Wilddogs nun den zweiten Import aus den USA vor. Stroud wird begleitet von seinem Teamkameraden von den Husson Eagles, Bryant Wade, der die Pforzheimer in Defense und Offense Backfield unterstützen soll.

Wade wuchs in Waterville im US-Bundesstaat Maine auf und begann bereits im Alter von vier Jahren mit dem American Football. Mit seinem High-School-Team wurde er im zweiten seiner insgesamt vier Jahre Meister. Nach der High-School ging er auf die Husson-University, um Sport-Management zu studieren. Die Husson Eagles setzten Bryant dann als Linebacker und Runningback ein.

Im Jahr 2013 bekam seine Footballkarriere wegen einer schweren Knieverletzung einen Dämpfer. Doch er nutzte die Zeit der Reha optimal zur Vorbereitung und so lieferte er 2014 ein grandioses Comeback. Zusammen mit Stroud kam er bis ins Halbfinale der Staatsmeisterschaft und Wade wurde von der ECFC als Defensive-Player Of The Year ausgezeichnet. Der mittlerweile 22-Jährige ist zum ersten Mal außerhalb der USA un-

terwegs, doch Heimweh nach seinen vier Geschwistern verspürt er keines. „Ich bin froh, hier sein zu dürfen. Die Stimmung in der Mannschaft ist fantastisch und es macht richtig Spaß.“ Während seiner Zeit hier in Deutschland möchte er auch so viele Eindrücke wie möglich abseits des Footballs mitnehmen.

„Nachdem wir im letzten Jahr den verletzungsbedingten Ausfall von unserem Top-Scorer William Lopes hatten, war klar, dass wir uns im Backfield breiter aufstellen müssen“, sagt Thomas Zink, technischer Leiter der Wilddogs. „Mit Bryant haben wir jemanden gefunden, der sowohl Offense wie auch Defense spielen kann und der als Offense-Player seinen Quarterback bereits kennt. Spielerisch ist dies viel wert. Mehr noch ist der Trainings-Input den wir durch ihn bekommen wert“, erläutert Coach Bernd Schmitt. Auch Defen-

se-Captain Michael Lang ist mit der Wahl Bryants zufrieden: „Im Training ist er eine große Bereicherung für die Defense und auch zwischenmenschlich haben er und Ryan sich bereits nach kürzester Zeit perfekt eingelebt.“ Entsprechend vielschichtig läuft aktuell auch das Training ab. Da beide Spieler bereits Ende Januar zur Mannschaft ge-

stoßen sind, ist die Vorbereitung straff getaktet und die Beteiligung am Training so groß wie nie. „Ryan und Bryant sorgen für einen regelrechten Sog im Training. Es herrscht eine gute Stimmung und die Fortschritte von Training zu Training sind beeindruckend“, berichtet der Vorsitzende Kai Höpfinger.

Auf den ersten Saison-Einsatz der Wilddogs müssen die Fans nicht mehr lange warten. Am 23. April treten die Pforzheimer im Holzhofstadion gegen die Heilbronn Miners an.



**NEU BEI DEN WILDDOGS:** Bryant Wade aus den USA. Foto: Nietfeld